



Benzin-Kettensäge PBKS 53 B3

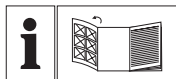
(DE) (AT) (CH)

Benzin-Kettensäge

Originalbetriebsanleitung

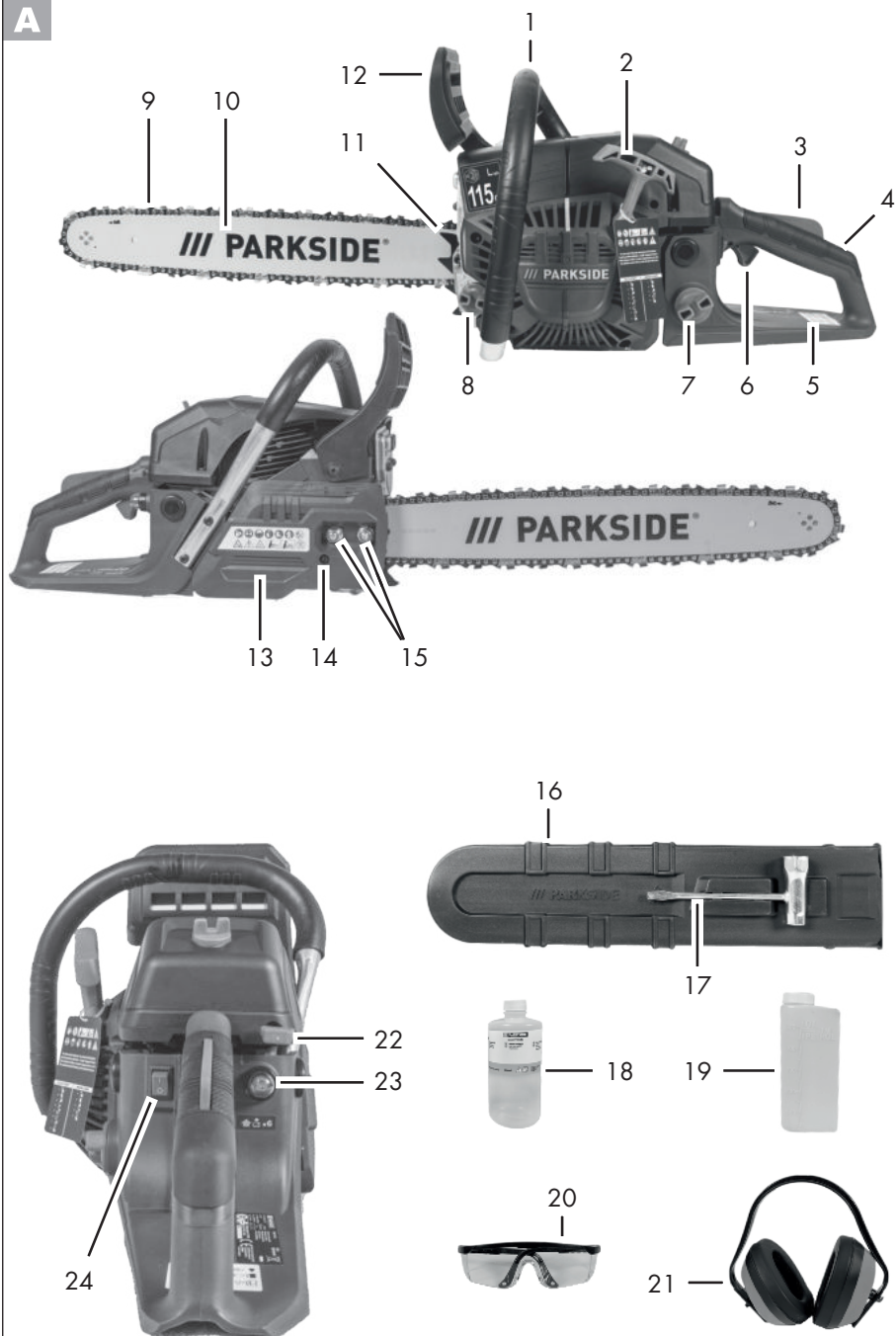
Vor Gebrauch sorgfältig lesen und für den
späteren Gebrauch sicher aufbewahren.

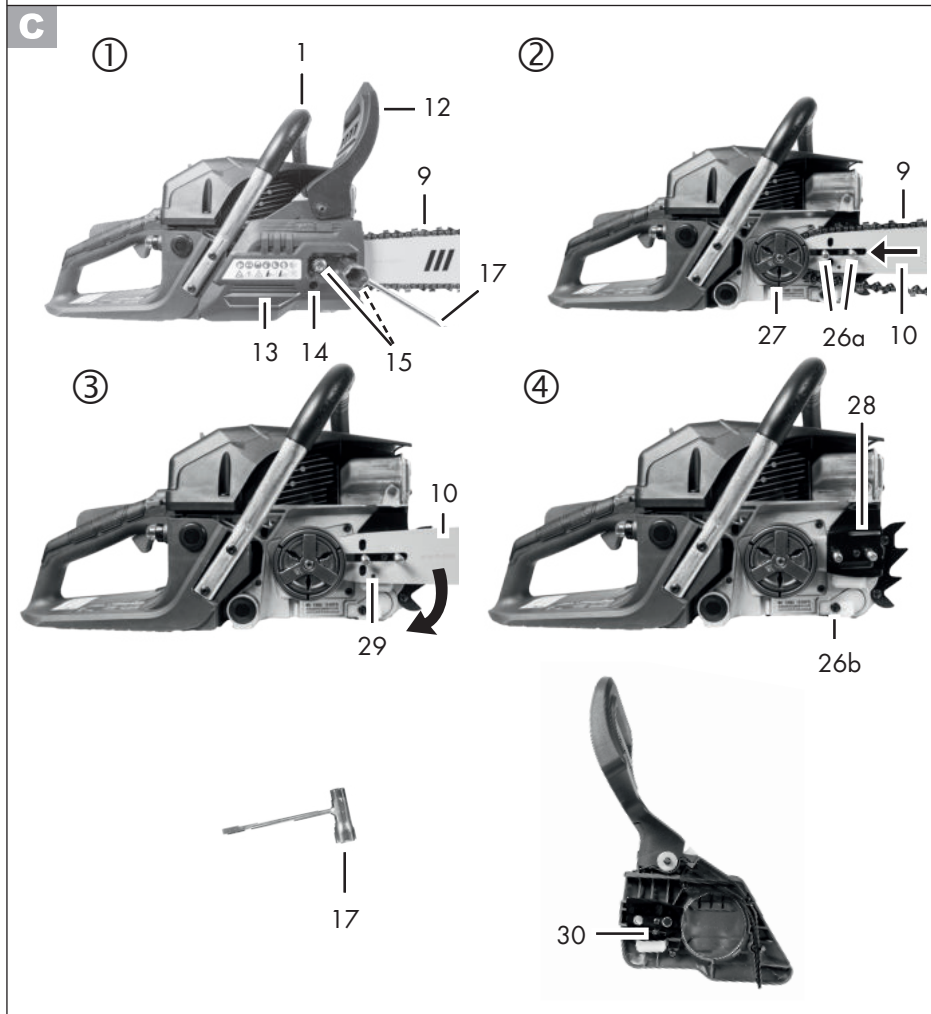
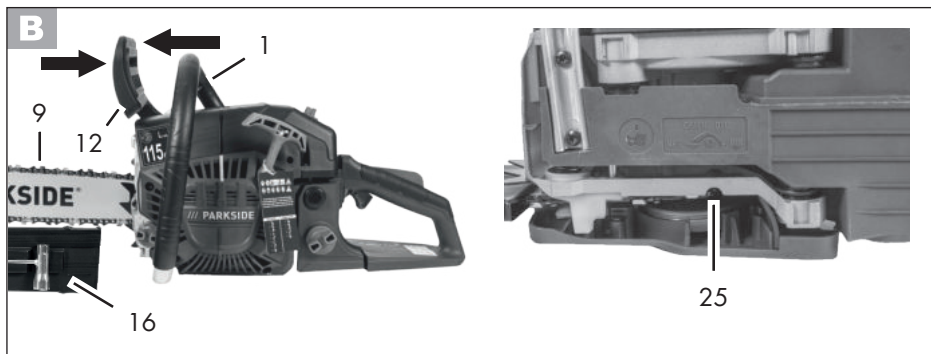
IAN 436503_2304



DE AT CH

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

A



Inhalt

Einleitung	5	Entasten	23
Bestimmungsgemäße		Ablängen	23
Verwendung	6	Reinigung	24
Allgemeine Beschreibung	6	Wartung	24
Lieferumfang	6	Wartungsintervalle	25
Funktionsbeschreibung	6	Tabelle Wartungsintervalle	25
Übersicht	6	Luftfilter reinigen	25
Technische Daten	7	Zündkerze prüfen/einstellen/ wechseln	26
Sicherheitshinweise	8	Vergaser einstellen	26
Bildzeichen auf und am Gerät	8	Schneidzähne schärfen	26
Symbole in der Betriebsanleitung	10	Kettenspannung einstellen	27
Allgemeine Sicherheitshinweise	10	Neue Sägekette einlaufen lassen	27
Ursachen und Vermeidung eines Rückschlags	11	Schwert warten	28
Restrisiken	12	Schwert umdrehen	28
Sicherheitsfunktionen	13	Lagerung	28
Bedienung/Inbetriebnahme	13	Lagerung während Betriebspausen	29
Kettenöl einfüllen	14	Transport	29
Kraftstoff einfüllen	14	Entsorgung/Umweltschutz	29
Sägekette spannen	15	Ersatzteile/Zubehör	30
Einschalten/Ausschalten	16	Fehlersuche	30
Kettenbremse prüfen	18	Garantie	31
Kettenschmierung prüfen	18	Reparatur-Service	32
Schwert demontieren/montieren	19	Service-Center	32
Sägekette demontieren/montieren	20	Importeur	32
Sägetechniken	20	Original-EG- Konformitätserklärung	34
Allgemeines	20	Explosionszeichnung	35
Bäume fällen	21		

Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Gerätes. Sie haben sich damit für ein hochwertiges Gerät entschieden. Dieses Gerät wurde während der Produktion auf Qualität geprüft und einer Endkontrolle unterzogen. Die Funktionsfähigkeit Ihres Gerätes ist somit sichergestellt.



Die Betriebsanleitung ist Bestandteil dieses Gerätes. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Machen Sie sich vor der Benutzung des Gerätes mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Benutzen Sie das Gerät nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie die Betriebsanleitung gut auf und händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Gerätes an Dritte mit aus.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Benzin-Kettensäge ist nur zum Sägen von Holz im Freien konstruiert. Die Benzin-Kettensäge ist nur durch eine Person zu bedienen und muss mit der rechten Hand am hinteren Handgriff und mit der linken Hand am vorderen Handgriff gehalten werden.

Die Benzin-Kettensäge ist für den Einsatz im Heimwerkerbereich bestimmt. Sie wurde nicht für den gewerblichen Dauereinsatz konzipiert. Bei gewerblichem Einsatz erlischt die Garantie. Das Gerät ist zum Gebrauch durch Erwachsene bestimmt. Jugendliche über 16 Jahre dürfen die Benzin-Kettensäge nur unter Aufsicht benutzen. Nationale Vorschriften können den Einsatz der Maschine beschränken.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrigen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht wurden. Mit der Benzin-Kettensäge darf nur Holz gesägt werden. Materialien wie bspw. Kunststoff, Stein, Metall oder Holz, welches Fremdkörper enthält (bspw. Nägel oder Schrauben), dürfen nicht bearbeitet werden!

Allgemeine Beschreibung



Die Abbildung der wichtigsten Funktionsteile finden Sie auf der vorderen und hinteren Ausklappseite.

Lieferumfang

Packen Sie das Gerät aus und kontrollieren Sie, ob es vollständig ist:

- Benzin-Kettensäge, mit montiertem Schwert und montierter Sägekette
- Schwertschutzkocher
- Gehörschutz
- Schutzbrille

- Ölflasche mit 500 ml Bio-Kettenöl
- Mischflasche
- Kombiwerkzeug
- Betriebsanleitung

Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial ordnungsgemäß.

Funktionsbeschreibung

Die umlaufende Sägekette der Benzin-Kettensäge wird über ein Schwert (Führungsschiene) geführt.

Das Gerät ist mit einer Schnellstopp-Kettenbremse ausgestattet. Eine Öl-Automatik sorgt für die kontinuierliche Ketten-schmierung. Zum Schutz des Anwenders ist die Benzin-Kettensäge mit verschiedenen Schutzeinrichtungen versehen.

Die Funktion der Bedienteile entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Beschreibungen.

Übersicht

- | | |
|----------|---|
| A | 1 vorderer Handgriff |
| | 2 Anwerfgriff |
| | 3 Gashebelsperre |
| | 4 hinterer Handgriff |
| | 5 Handschutz |
| | 6 Gashebel |
| | 7 Tankdeckel |
| | 8 Öltankkappe |
| | 9 Sägekette |
| | 10 Schwert |
| | 11 Krallenanschlag |
| | 12 Kettenbremshebel/
vorderer Handschutz |
| | 13 Kettenradabdeckung |
| | 14 kleine Schraube |
| | 15 Mutter |
| | 16 Schwertschutzhülle |
| | 17 Kombiwerkzeug |
| | 18 Ölflasche |
| | 19 Kraftstoff-Mischflasche |

- 20 Schutzbrille
- 21 Gehörschutz
- 22 Kaltstarthebel
- 23 Kraftstoffpumpe
- 24 Ein-/Ausschalter

B 25 Schraube

- C 26a Schienenbolzen
- 26b Kettenfangbolzen
- 27 Kettenritzel
- 28 Öldurchlass
- 29 Aussparung
- 30 Nase

- M 31 Schraube
- 32 Luftfilterdeckel
- 33 Luftfilter

- N 34 Zündkerzenstecker
- 35 Zündkerze

P 36 Visierlinie/Fällrichtungsanzeiger

Technische Daten

Benzin-Kettensäge PBKS 53 B3

Hubraum.....53 cm³

max. Motorleistung..... 2,0 kW/2,7 PS

Emissionsklasse..... Stufe V

Motordrehzahl

im Leerlauf n_0 3000 $\pm$ 300 min⁻¹

Motordrehzahl mit

Schwert und Sägekette $n_{\max}$... 11500 min⁻¹

Kettengeschwindigkeit $v_{\max}$ 22,1 m/s

Gewicht, leerer Tank

ohne Schwert und Sägekette 5,63 kg

mit Schwert und Sägekette 6,77 kg

Tankvolumen

Kettenöl 260 cm³ (0,26 l)

Kraftstoff 550 cm³ (0,55 l)

zugelassener Kraftstoff... ROZ 95, ROZ 98

Kraftstoff-Mischverhältnis 40:1

zugelassenes

Kettenöl ISO-LEGD, JASO FD

Sägekette

Bezeichnung..... Kangxin 325.058x72DL

max. Geschwindigkeit 22,1 m/s

Teilung..... 8,25 mm (0,325")

Treibgliedzahl.....72

Dicke der Antriebsglieder..... 1,47 mm

Führungsschiene

Bezeichnung.....Kangxin BE18-72-5810P

Schneideeinrichtung..... 18" (457mm)

Schienenlänge (Gesamtlänge) ...520 mm

Schnittlänge450 mm

Kettenrad-Teilung 8,25 mm/0,325"

Anzahl der Zähne (Kettenrad).....7

Emissionsschalldruckpegel am Ort

des Benutzers (L_{pA}).... 104,9 dB; K_{pA} = 3 dB

Schallleistungspegel (L_{WA})

gemessen..... 112,7 dB; K_{WA} = 2,53 dB

garantiert..... 115 dB

Motorenhersteller

Handelsname WUYANG

Name der Firma Zhejiang Wu Yang

Industry & Trade Co., Ltd.

Kontaktanschrift

in der Union Rake Forester GmbH,

Andre-Citroen-Str. 18,

D51149 Cologne, Germany

Tragen Sie einen Gehörschutz!

Vibration (a_h)

hinterer

Handgriff..... 10,387 m/s²; K = 1,5 m/s²

vorderen

Handgriff..... 9,257 m/s²; K = 1,5 m/s²

Der durch ein EU-Typgenehmigungsverfahren ermittelte Kohlendioxid-Emissionswert (CO₂) beträgt für diese Gerät: 1026 g/kWh, nach Prüfzyklus G3.

Lärmwerte wurden entsprechend den in der Konformitätserklärung genannten Normen und Bestimmungen ermittelt.



Warnung: Versuchen Sie, die Belastung durch Vibrationen so gering wie möglich zu halten. Beispielhafte Maßnahmen zur Verringerung der Vibrationsbelastung sind das Tragen von Handschuhen beim Gebrauch des Werkzeugs und die Begrenzung der Arbeitszeit. Dabei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen (beispielsweise Zeiten, in denen das Werkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

Sicherheitshinweise



Lesen und verstehen Sie vor Gebrauch der Benzin-Kettensäge alle Hinweise und Anweisungen in der Betriebsanleitung. Tragen Sie bei der Verwendung der Benzin-Kettensäge angemessene persönliche Schutzausrüstung (PSA) tragen.



Eine Kettensäge ist ein gefährliches Gerät, das bei falscher oder nachlässiger Benutzung ernsthafte oder sogar tödliche Verletzungen verursachen kann. Beachten Sie daher zu Ihrer Sicherheit und der Sicherheit anderer stets nachfolgende Sicherheitshinweise und fragen Sie bei Unsicherheiten einen Fachmann um Rat.



Die Sägekette dreht sich nicht, wenn die Kettenbremse eingerastet ist. Lösen Sie die Kettenbremse, indem Sie den Kettenbremshebel gegen den vorderen Handgriff schieben.

Dieser Abschnitt behandelt die grundlegenden Sicherheitsvorschriften bei der Arbeit mit dem Gerät.

Bildzeichen auf und am Gerät



ACHTUNG: SIEHE BETRIEBSANLEITUNG!



Lesen und beachten Sie die zur Maschine gehörende Betriebsanleitung! Bewahren Sie die Betriebsanleitung gut auf und händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Gerätes an Dritte mit aus.



Tragen Sie Hör- und Augenschutz!



Tragen Sie einen Kopfschutz!



Tragen Sie Schutzhandschuhe, um Schnittverletzungen zu vermeiden!



Tragen Sie Sicherheitsschuhe mit fester Sohle!



Schutzkleidung mit Schnittschutzeinlage benutzen!



Keine offene Flamme; Feuer, offene Zündquelle und Rauchen verboten.



Verwenden Sie die Benzin-Kettensäge immer mit beiden Händen.



Setzen Sie die Maschine nicht dem Regen aus. Das Gerät darf weder feucht sein noch in feuchter Umgebung betrieben werden.



Achtung! Rückschlag - Achten Sie beim Arbeiten auf Rückschlag der Maschine.



Garantierter
Schallleistungspegel



Schneideeinrichtung



Achtung heiße Flächen,
Verbrennungsgefahr!



Volumen des Kettenöl-Tanks



Mischungsverhältnis Kraftstoff zu 2-Takt-Öl:
40:1, NUR Kraftstoffgemisch verwenden



kein E10 verwenden



ROZ 95

ROZ 98

zu verwendender Kraftstoff



ISO-L-EGD

JASO FD

zu verwendendes 2-Takt-Öl



Drücken Sie 6x die
Kraftstoffpumpe

COLD START

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7

Ablauf des
Startvorgangs für
einen Kaltstart

WARM START

- 1
- 2
- 3
- 4

Ablauf des
Startvorgangs für
einen Warmstart



Tanköffnung für Kettenöl



Einstellung der
Kettenschmierung



Gerät stoppen



Kaltstarthebel (Choke) ziehen

Bildzeichen auf der Kettenradabdeckung:



Laufrichtung der Sägekette
beachten



Kettenbremse
(geöffnet/geschlossen)

Bildzeichen auf dem Schwert:



Schneideeinrichtung



Nutbreite



Kettenteilung



Anzahl der Treibglieder

Symbole in der Betriebsanleitung



Gefahrenzeichen mit Angaben zur Verhütung von Personen- oder Sachschäden



Gebotszeichen mit Angaben zur Verhütung von Schäden



Tragen Sie Schutzhandschuhe, um Schnittverletzungen zu vermeiden!



Brand- oder Explosionsgefahr



Hinweiszeichen mit Informationen zum besseren Umgang mit dem Gerät

Allgemeine Sicherheitshinweise



Beachten Sie den Lärmschutz und örtliche Vorschriften beim Holzfällen. Örtliche Bestimmungen können eine Eignungsprüfung erforderlich machen. Fragen Sie bei der Forstverwaltung nach.



Achtung! Lesen Sie folgende Sicherheitshinweise, um Personen und Sachschäden zu vermeiden:

- Kinder, Jugendliche und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten dürfen die Benzin-Kettensäge nicht benutzen.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Arbeiten Sie mit der Motorsäge nicht, wenn Sie müde oder krank sind oder nach der Einnahme von Alkohol, Tabletten oder Drogen. Legen Sie immer rechtzeitig eine Arbeitspause ein.
- Tragen Sie bei der Arbeit immer

geeignete Arbeitskleidung, die Bewegungsfreiheit lässt. Dazu gehören ein Schutzhelm, Ohrschützer, Schutzbrille oder Gesichtsschutz, Handschuhe mit Schnittschutz, Sicherheitsschuhe mit Schnittschutz und fester Sohle und Schutzhosen mit Sägeschutz.

- Beim Sägen von trockenem Holz kann es zur Staubeentwicklung kommen. Tragen Sie eine geeignete Staubschutzmaske.
- Bei der Kettenschmierung bildet sich eine leichte Ölspur durch das austretende Öl. Achten Sie auf die Windrichtung und setzen Sie sich nicht unnötig dem Schmierölnebel aus.
- Die Kettensäge ist für einen zweihändigen Betrieb ausgelegt. Arbeiten Sie niemals einhändig oder über Schulterhöhe.
- Wechseln Sie regelmäßig Ihre Arbeitsposition. Eine längere Benutzung des Gerätes kann zu vibrationsbedingten Durchblutungsstörungen der Hände führen (Weißfingerkrankheit). Sie können die Benutzungsdauer jedoch durch geeignete Handschuhe oder regelmäßige Pausen verlängern. Achten Sie darauf, dass die persönliche Veranlagung zu schlechter Durchblutung, niedrige Außentemperaturen oder große Greifkräfte beim Arbeiten die Benutzungsdauer verringern.
- Starten Sie erst dann, wenn der Arbeitsbereich frei von Hindernissen ist und Sie einen Rückzugsweg vor dem fallenden Baum eingeplant haben. Vergewissern Sie sich vor dem Anlassen, dass die Motorsäge keine Gegenstände berührt.
- Achten Sie beim Sägen auf einen sicheren Stand. Arbeiten Sie nicht auf einer Leiter, im Baum oder instabilen Standorten. Seien Sie beim Arbeiten im Gefälle sehr vorsichtig.
- Arbeiten Sie nicht mit einer beschädigten, unvollständigen oder ohne Zustimmung des Herstellers geänderten Motor-

säge. Benutzen Sie die Motorsäge nie mit defekter Schutzausrüstung. Prüfen Sie vor dem Gebrauch den Sicherheitszustand der Motorsäge, insbesondere das Schwert und die Kette.

- Befolgen Sie sorgfältig die Wartungs-, Kontroll- und Serviceanweisungen in dieser Bedienungsanleitung.
- Starten Sie die Motorsäge nie, bevor Schwert, Sägekette und Kettenradabdeckung korrekt montiert sind.
- Sämtliche Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Anleitung angegeben werden, dürfen nur vom Kundendienst für Kettensägen ausgeführt werden.
- Verwenden Sie nur Zubehörteile, die in dieser Anleitung empfohlen werden.
- Starten Sie die Motorsäge nie in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen, da die Gefahr besteht, dass Motorabgase eingeatmet werden.
- Achten Sie darauf, dass sich keine Menschen oder Tiere in der Nähe des Arbeitsbereichs aufhalten.
- Achten Sie darauf, dass die Griffe beim Arbeiten trocken und sauber sind.
- Seien Sie beim Sägen kleiner Büsche und Äste äußerst vorsichtig. Das dünne Astwerk kann sich in der Säge verfangen und in Ihre Richtung schlagen oder Sie aus dem Gleichgewicht bringen.
- Achten Sie beim Sägen eines unter Spannung stehenden Astes auf einen möglichen Rückschlag, wenn die Spannung des Holzes plötzlich nachlässt. Es besteht Verletzungsgefahr.
- Schalten Sie den Motor aus, bevor Sie die Kettensäge absetzen.
- Achten Sie beim Standortwechsel darauf, dass die Sägekette mit der Kettenbremse gesichert und der Motor abgestellt ist. Tragen Sie die Motorsäge mit nach hinten gerichteter Kette und Schwert und vom Körper wegweisen-

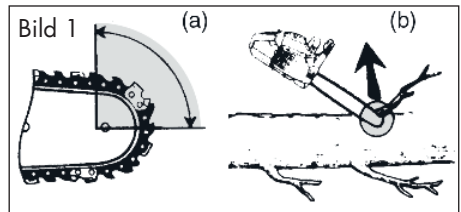
dem Auspuff. Bringen Sie für den Transport und Lagerung der Motorsäge den Kettenschutz an.

- Bewahren Sie Motorsäge und Kraftstoff sicher und außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Es darf zudem nicht die Gefahr bestehen, dass evtl. auslaufender Kraftstoff oder Dämpfe mit Funken oder offenen Flammen in Berührung kommen. Quellen für Funkenbildung können z. B. elektrische Geräte sein.
- Verwenden Sie zur Aufbewahrung des Kraftstoffs geeignete und zulässige Behälter. Entleeren Sie bei längerer Aufbewahrung oder beim Transport der Motorsäge Kraftstoff- und Kettenöltank. Lassen Sie alte Betriebsmittel ordnungsgemäß entsorgen.

Ursachen und Vermeidung eines Rückschlags



Achtung Rückschlag! Achten Sie beim Arbeiten auf Rückschlag der Maschine. Es besteht Verletzungsgefahr. Sie vermeiden Rückschläge durch Vorsicht und richtige Säge-technik.



- Rückschlag kann auftreten, wenn die Spitze der Führungsschiene einen Gegenstand berührt oder wenn das Holz sich biegt und die Sägekette im Schnitt festklemmt (s. Bild 1/Abb. b).
- Eine Berührung mit der Schienenspitze kann in manchen Fällen zu einer unerwarteten, nach hinten gerichteten

Reaktion führen, bei der die Führungsschiene nach oben und in Richtung der Bedienperson geschlagen wird (s. Bild 1/Abb. a).

- Das Verkleben der Sägekette an der Oberkante der Führungsschiene kann die Schiene heftig in Bedienerrichtung zurückschlagen.
- Jede dieser Reaktionen kann dazu führen, dass Sie die Kontrolle über die Säge verlieren und sich möglicherweise schwer verletzen. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf die in der Kettensäge eingebauten Sicherheitseinrichtungen. Als Benutzer einer Kettensäge sollten Sie verschiedene Maßnahmen ergreifen, um unfall- und verletzungsfrei arbeiten zu können.

Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs des Werkzeugs. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden:

- a) **Halten Sie die Säge mit beiden Händen fest, wobei Daumen und Finger die Griffe der Kettensäge umschließen. Bringen Sie Ihren Körper und die Arme in eine Stellung, in der Sie den Rückschlagkräften standhalten können.** Wenn geeignete Maßnahmen getroffen werden, kann die Bedienperson die Rückschlagkräfte beherrschen. Niemals die Kettensäge loslassen.
- b) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung und sägen Sie nicht über Schulterhöhe.** Dadurch wird ein unbeabsichtigtes Berühren mit der Schienenspitze vermieden und eine bessere Kontrolle der Kettensäge in unerwarteten Situationen ermöglicht.
- c) **Verwenden Sie stets vom Her-**

steller vorgeschriebene Ersatzschienen und Sägeketten. Falsche Ersatzschienen und Sägeketten können zum Reißen der Kette und/oder zu Rückschlag führen.

- d) **Halten Sie sich an die Anweisungen des Herstellers für das Schärfen und die Wartung der Sägekette.** Zu niedrige Tiefenbegrenzer erhöhen die Neigung zu Rückschlag.
- e) **Befolgen Sie alle Anweisungen, wenn Sie die Kettensäge von Materialansammlungen befreien, lagern oder Wartungsarbeiten durchführen. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter ausgeschaltet und die Netzschlussanleitung von der Steckdose abgezogen ist.** Ein unerwarteter Betrieb der Kettensäge beim Entfernen von Materialansammlungen oder während Wartungsarbeiten kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

Restrisiken

Auch wenn Sie dieses Werkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Werkzeugs auftreten:

- a) Schnittverletzungen
- b) Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
- c) Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.



Warnung! Dieses Werkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses

Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller des medizinischen Implantats zu konsultieren, bevor die Maschine bedient wird.

A Sicherheitsfunktionen

4 Hinterer Handgriff mit hinterem Handschutz (5)

schützt die Hand vor Ästen und Zweigen und bei abspringender Sägekette.

12 Kettenbremshebel/ vorderer Handschutz

Sicherheitseinrichtung, die die Sägekette bei einem Rückschlag sofort stoppt; Hebel kann auch manuell betätigt werden; schützt die linke Hand des Bedieners, wenn er vom vorderen Handgriff abrutscht.

i Die Sägekette läuft nicht, wenn die Kettenbremse eingerastet ist.

9 Sägekette mit geringem Rückschlag

hilft Ihnen mit speziell entwickelten Sicherheitseinrichtungen, Rückschläge abzufangen.

11 Krallenanschlagn

verstärkt die Stabilität, wenn vertikale Schnitte ausgeführt werden und erleichtert das Sägen. Verwenden Sie beim Sägen dicker Äste und Bäume den Krallenanschlagn als Drehpunkt, wenn möglich.

24 Ein-/Ausschalter

Bei Betätigung des Ein-/Ausschalters schaltet das Gerät sofort ab.

6 Gashebel

Zum Einschalten des Gerätes muss die Gashebelsperre entriegelt werden.

26b Kettenfangbolzen (im Gehäuse)

vermindert die Gefahr von Verletzungen, wenn die Sägekette reißt oder abspringt.

Bedienung/ Inbetriebnahme

! Tragen Sie beim Arbeiten mit der Sägekette stets Schutzhandschuhe, eine Schutzbrille (A 20), einen Gehörschutz (A 21), einen Schutzhelm, Sicherheitsschuhe und schnittsichere Arbeitskleidung. Ziehen Sie vor allen Arbeiten an der Benzin-Kettensäge den Zündkerzenstecker (N 34)/aktivieren Sie die Kettenbremse. Es besteht Verletzungsgefahr!

! Beim Sägen von trockenem Holz kann es zur Staubeentwicklung kommen. Tragen Sie eine geeignete Staubschutzmaske.

Bevor Sie die Benzin-Kettensäge in Betrieb nehmen, müssen Sie:

- gegebenenfalls Schwert, Sägekette und Kettenabdeckung montieren,
- die Sägekette spannen,
- Kettenöl einfüllen,
- die Funktion der Kettenbremse und die Öl-Automatik prüfen,
- den einwandfreien Zustand und die Vollständigkeit der Schutzeinrichtungen und den festen Sitz aller Verschraubungen prüfen,
- die Dichtheit des Treibstoffsystems prüfen,
- sicherstellen, dass die Benzin-Kettensäge keine Gegenstände berührt.



Achtung! Die Benzin-Kettensäge kann nachölen, siehe Kapitel „Sägekette und Schwert montieren“.

Kettenöl einfüllen



Füllen Sie Kettenöl nur bei ausgeschaltetem und abgekühltem Motor ein. Durch Überlaufen von Öl besteht Brandgefahr.



Schwert und Sägekette dürfen nie ohne Öl sein. Betreiben Sie die Benzin-Kettensäge mit zu wenig Öl, nimmt die Schnittleistung und die Lebenszeit der Sägekette ab, da die Sägekette schneller stumpf wird. Zu wenig Öl erkennen Sie an Rauchentwicklung oder Verfärbung des Schwertes.

Sobald der Motor läuft, fließt das Öl zum Schwert (A 10).

Kettenöl einfüllen:

- Prüfen Sie regelmäßig den Ölstand und füllen Sie bei niedrigem Ölstand Öl nach. Das Tankvolumen entnehmen Sie bitte dem Kapitel „Technische Daten“.
- Verwenden Sie Bio-Öl, das Zusätze zur Herabsetzung von Reibung und Abnutzung enthält. Sie können es über unseren Onlineshop bestellen.
- Wenn Bio-Öl nicht zur Verfügung steht, verwenden Sie Kettenschmieröl mit geringem Anteil an Haftzusätzen. Verwenden Sie nur empfohlene Schmiermittel.
- Entleeren Sie den Öltank bei längerer Nichtbenutzung (6-8 Wochen).

Abbildung A

1. Legen Sie das Gerät auf die Seite, die Öltankkappe (8) muss nach oben zeigen.

2. Schrauben Sie die Öltankkappe (8) ab und füllen Sie das Kettenöl in den Tank.
3. Wischen Sie eventuell verschüttetes Öl ab und schließen Sie die Öltankkappe (8) wieder.

Kraftstoff einfüllen



Achten Sie beim Tanken auf gute Belüftung. Rauchen Sie beim Tanken nicht und halten Sie jegliche Wärmequellen fern. Kraftstoff und Kraftstoffdämpfe sind sehr feuergefährlich. Füllen Sie keinen Kraftstoff, Öl oder Schmieröl ein, wenn der Motor läuft. Öffnen Sie vorsichtig den Tankdeckel, so dass sich ein evtl. vorhandener Überdruck langsam abbauen kann. Starten Sie die Motorsäge im Abstand von mindestens 3 m vom Auffüllort des Kraftstoffs. Bei Nichtbeachtung besteht Brand- oder Explosionsgefahr.



Verwenden Sie nur das in der Anleitung empfohlene Kraftstoffgemisch. Das Kraftstoffgemisch altert. Verwenden Sie daher kein Kraftstoffgemisch, das älter als 3 Monate ist. Bei Nichtbeachten kann der Motor beschädigt werden und Sie verlieren den Garantieanspruch.



Vermeiden Sie direkten Hautkontakt mit Benzin und das Einatmen von Benzindämpfen. Es besteht Gesundheitsgefahr!



Das Gerät ist mit einem Zweitaktmotor ausgestattet und wird daher ausschließlich mit einer Mischung aus Benzin und Zweitaktmotoröl im Verhältnis 40:1 betrieben.

Tabelle für die Kraftstoffmischung:

Benzin	2-Takt-Öl
1,00 Liter	25 ml
3,00 Liter	75 ml
5,00 Liter	125 ml
Mischvorgang	40 Teile Benzin + 1 Teil Öl

i Das Füllvolumen des Tanks, sowie den zugelassenen Kraftstoff entnehmen Sie bitte dem Kapitel „Technische Daten“.

i Die optimale Leistung erzielen Sie bei der Verwendung von Öl für luftgekühlte Zweitaktmotoren.

Abbildung A

- Mischen Sie Benzin und Öl in der Kraftstoff-Mischflasche (19). Verwenden Sie die Skala auf dem Behälter.
- ↓ OIL**
↑ PETROL Füllen Sie zuerst Benzin bis zum Strich „PETROL“ in die Kraftstoff-Mischflasche (19).
Füllen Sie anschließend Öl dazu, bis zur zweiten Markierung („OIL“) der Skala rechts oben.
Schließen und schütteln Sie den Behälter.
- Legen Sie das Gerät auf die Seite, der Tankdeckel (7) muss nach oben zeigen.
- Schrauben Sie den Tankdeckel (7) ab und füllen Sie die Kraftstoffmischung in den Kraftstofftank. Wischen Sie um den Tankdeckel Kraftstoffreste ab und schließen Sie den Tankdeckel (7) wieder.

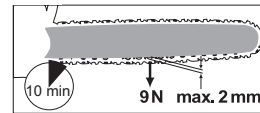
Sägekette spannen

Das regelmäßige Spannen der Sägekette dient der Sicherheit des Benutzers und reduziert bzw. verhindert Verschleiß und

Kettenschäden. Wir empfehlen dem Benutzer vor Arbeitsbeginn und in Abständen von ca. 10 Minuten die Kettenspannung zu kontrollieren und falls nötig zu korrigieren. Beim Arbeiten mit der Säge erwärmt sich die Sägekette und weitet sich dadurch etwas. Mit diesem „Nachlängen“ ist besonders bei neuen Sägeketten zu rechnen.

! Die Sägekette nicht in heißem Zustand nachspannen oder wechseln, da sie sich nach dem Abkühlen wieder etwas zusammenzieht. Bei Nichtbeachtung kann dies zu Schäden an der Führungsschiene oder dem Motor führen, da die Sägekette nun zu straff an dem Schwert anliegt.

Kettenspannung und Kettenschmierung beeinflussen in erheblichem Maß die Lebensdauer der Sägekette.



Die Sägekette ist richtig gespannt, wenn sie an der Schwertunterseite

nicht durchhängt und sich mit der behandschuhten Hand ganz herumziehen lässt. Beim Ziehen an der Sägekette mit 9 N (ca. 1 kg) Zugkraft dürfen Sägekette und Schwert nicht mehr als 2 mm Abstand haben.

Abbildung A

- Vergewissern Sie sich, dass die Kettenbremse gelöst ist, d. h. der Kettenbremshebel (12) gegen den vorderen Handgriff (1) gedrückt ist.
- Lockern Sie die beiden Muttern (15) der Kettenradabdeckung (13) mit dem Kombiwerkzeug (17).
- Zum Spannen** der Sägekette drehen Sie die kleine Schraube (14) mit dem Kombiwerkzeug (17) **im Uhrzeigersinn**.

Zum Lockern der Spannung drehen Sie die kleine Schraube (14) mit dem Kombiwerkzeug (17) **gegen den Uhrzeigersinn**.

4. Ziehen Sie die beiden Muttern (15) der Kettenradabdeckung (13) mit dem Kombiwerkzeug (17) wieder an.

 Bei einer neuen Sägekette müssen Sie die Kettenspannung nach maximal 5 Schnitten nachstellen.

Einschalten/Ausschalten

 **Benutzen Sie die Motorsäge nicht in der Nähe von entzündbaren Flüssigkeiten oder Gasen.**

 **Die Sägekette darf sich im Leerlauf nicht bewegen.** Bewegt sich die Sägekette im Leerlauf liegt ein Problem mit der Kupplung oder der Leerlaufdrehzahl vor. Nehmen Sie Kontakt mit dem Service-Center auf.

Vorgehensweise: Kaltstart

1. Überprüfen Sie, ob sich genügend Kettenöl im Tank befindet und füllen Sie ggf. Kettenöl nach (siehe Kapitel „Kettenöl einfüllen“).
2. Stellen Sie das Gerät auf einen ebenen, stabilen Untergrund und nehmen Sie Schwertschutzhülle (16) ab.

 Die Sägekette (9) darf weder den Boden noch Gegenstände berühren.
3.  Betätigen Sie die Kettenbremse, indem Sie den Kettenbremshebel (12) vom vorderen Handgriff (1) weg drücken, bis die Kettenbremse einrastet.
4.  Drücken Sie 6x die Kraftstoffpumpe (23).

5.  Ziehen Sie am Kaltstarthebel (22) (Choke) heraus ().
 6. Halten Sie das Gerät fest, mit einer Hand am vorderen Handgriff (1) und mit dem Fuß im hinteren Handgriff (4).
 7.  Greifen Sie mit der anderen Hand den Anwerfgriff (2) am Starterseil und ziehen Sie mehrmals schnell daran, so lange bis der Motor startet.
- Lassen Sie den Motor 3-4 Sekunden laufen und betätigen Sie dann kurz die Gashebelsperre (3) und den Gashebel (6).

 Der Kaltstarthebel (22) (Choke) springt in die Warmstartposition. Das Gerät läuft im Leerlauf.

 Lassen Sie das Gerät zwischen 45 Sekunden und 1:30 Minuten im Leerlauf warmlaufen.

8.  Lösen Sie die Kettenbremse, indem Sie den Kettenbremshebel (12) zum vorderen Handgriff (1) ziehen, bis die Kettenbremse sich löst.

 **Bewegt sich die Sägekette im Leerlauf liegt ein Problem mit der Kupplung oder der Leerlaufdrehzahl vor.** Nehmen Sie das Gerät außer Betrieb und nehmen Sie Kontakt mit dem Service-Center auf.

9.  **VORSICHT!** Wenn Sie jetzt die Gashebelsperre (3) und den Gashebel (6) betätigen, läuft die Sägekette (9) an.

Ist der Motor kurz an und wieder aus gegangen:

1.  Betätigen Sie die Gashebelsperre (3) und kurz den Gashebel (6).
-  Der Kaltstarthebel (22) (Choke) springt in die Warmstartposition zurück.

2.  Greifen Sie erneut den Anwerfgriff (2) am Starterseil und ziehen Sie mehrmals schnell daran, bis der Motor startet.
 Gelingt dies nicht, befolgen Sie die Hinweise im Kapitel „Fehlersuche“.
 Ist die Außentemperatur sehr hoch, kann es sein, dass der Motor auch im Kaltstart ohne gezogenen Kaltstarthebel (22) (Choke) gestartet werden muss.
3.  Lösen Sie die Kettenbremse, indem Sie den Kettenbremshebel (12) zum vorderen Handgriff (1) ziehen, bis die Kettenbremse sich löst.
 **Bewegt sich die Sägekette im Leerlauf liegt ein Problem mit der Kupplung oder der Leerlaufdrehzahl vor.** Nehmen Sie das Gerät außer Betrieb und nehmen Sie Kontakt mit dem Service-Center auf.
4.  **VORSICHT!** Wenn Sie jetzt die Gashebelsperre (3) und den Gashebel (6) betätigen, läuft die Sägekette (9) an.

Vorgehensweise: Warmstart

- 
- Ein Warmstart kann max. 15 - 20 Min. nach der letzten Verwendung durchgeführt werden.
1. Überprüfen Sie, ob sich genügend Kettenöl im Tank befindet und füllen Sie ggf. Kettenöl nach (siehe Kapitel „Kettenöl einfüllen“).
 2. Stellen Sie das Gerät auf einen ebenen, stabilen Untergrund und nehmen Sie Schwertschutzhülle (16) ab.
 Die Sägekette (9) darf weder den Boden noch Gegenstände berühren.

3.  Betätigen Sie die Kettenbremse, indem Sie den Kettenbremshebel (12) vom vorderen Handgriff (1) weg drücken, bis die Kettenbremse einrastet.
4.  Drücken Sie 6x die Kraftstoffpumpe (23).
5. Halten Sie das Gerät fest, mit einer Hand am vorderen Handgriff (1) und mit dem Fuß im hinteren Handgriff (4).
6.  Greifen Sie mit der anderen Hand den Anwerfgriff (2) am Starterseil und ziehen Sie das Starterseil langsam bis zum ersten Widerstand heraus.
7. Ziehen Sie jetzt mehrmals schnell am Starterseil. Der Motor sollte nach 1-2 Zügen starten.
 Startet der Motor nach mehreren Versuchen nicht, versuchen Sie die „Vorgehensweise: Kaltstart“.
8.  Lösen Sie die Kettenbremse, indem Sie den Kettenbremshebel (12) zum vorderen Handgriff (1) ziehen, bis die Kettenbremse sich löst.
 **Bewegt sich die Sägekette im Leerlauf liegt ein Problem mit der Kupplung oder der Leerlaufdrehzahl vor.** Nehmen Sie das Gerät außer Betrieb und nehmen Sie Kontakt mit dem Service-Center auf.
9.  **VORSICHT!** Wenn Sie jetzt die Gashebelsperre (3) und den Gashebel (6) betätigen, läuft die Sägekette (9) an.

Ausschalten des Motors im Notfall:

1. Betätigen Sie die den Ein-/Ausschalter (24) „O“.

Ausschalten des Motors

1. Lassen Sie ggf. den Gashebel (3) los.
2. Betätigen Sie die den Ein-/Ausschalter (24) „O“.

B Kettenbremse prüfen

i Die Sägekette läuft nicht, wenn die Kettenbremse eingerastet ist.

1. Stellen Sie das Gerät auf einen ebenen, stabilen Untergrund und nehmen Sie Schwertschutzhülle (16) ab.
 Die Sägekette (9) darf weder den Boden noch Gegenstände berühren.
2. Schalten Sie die Benzin-Kettensäge ein, wie im Kapitel „Einschalten/Ausschalten“ beschrieben.
3. Betätigen Sie bei laufendem Motor mit der linken Hand den Kettenbremshebel (12). Schieben Sie hierzu den Kettenbremshebel (12) vom vorderen Handgriff (1) weg.
Die Sägekette (9) sollte abrupt stoppen.
4. Wenn die Kettenbremse richtig funktioniert, betätigen Sie die den Ein-/Ausschalter (24) „O“ und lösen Sie die Kettenbremse, indem Sie den Kettenbremshebel (12) in Richtung vorderen Handgriff (1) ziehen.

! **Wenn die Kettenbremse nicht richtig funktioniert, dürfen Sie die Benzin-Kettensäge nicht verwenden. Es besteht Verletzungsgefahr durch die nachlaufende Sägekette. Lassen Sie die Benzin-Kettensäge von unserem Kundendienst reparieren. Kontaktieren Sie hierfür unser Service-Center.**

Kettenschmierung prüfen

Prüfen Sie vor Arbeitsbeginn den Ölstand und die Funktion der Kettenschmierung.

i Schwert und Sägekette dürfen nie ohne Öl sein. Betreiben Sie die Benzin-Kettensäge mit zu wenig Öl, nimmt die Schnittleistung und die Lebenszeit der Sägekette ab, da die Sägekette schneller stumpf wird. Zu wenig Öl erkennen Sie an Rauchentwicklung oder Verfärbung des Schwertes.

1. Schalten Sie die Benzin-Kettensäge ein, wie im Kapitel „Einschalten/Ausschalten“ beschrieben.
2. Halten Sie sie über einen hellen Grund.
Die Benzin-Kettensäge darf den Boden nicht berühren!

Wenn sich eine Ölspur zeigt, arbeitet die Benzin-Kettensäge einwandfrei.

! Achten Sie auf die Windrichtung und setzen Sie sich nicht unnötig dem Schmierölnebel aus.

Wenn sich eine geringe Ölspur zeigt: Regulieren Sie den Ölfluss.

Abbildung B :

An der Unterseite der Kettensäge befindet sich eine Schraube (25) mit der Sie den Ölfluss regulieren können:

- Drehung gegen den Uhrzeigersinn:
hoher Ölfluss
- Drehung im Uhrzeigersinn:
niedriger Ölfluss

Wenn sich keine Ölspur zeigt:

Reinigen Sie den Öldurchlass (C 28) um ein störungsfreies, automatisches Ölen der Sägekette während des Betriebs zu gewährleisten.

Abbildung **C**, Bild ④:

Nehmen Sie einen Pinsel oder einen Lappen zur Hilfe, um Rückstände aus dem Öldurchlass (28) auszuwischen.



Demontage Schwert/Sägekette, siehe Kapitel „Schwert demontieren/montieren“.



Ist die Reinigung des Öldurchlass ohne Erfolg, lassen Sie die Benzin-Kettensäge von unserem Kundendienst reparieren. Kontaktieren Sie hierfür unser Service-Center.



Schwert demontieren/montieren



Vorsicht! Die Benzin-Kettensäge kann nach Gebrauch nachölen und Öl kann auslaufen, wenn sie seitlich oder auf dem Kopf gelagert wird.

Das ist ein normaler Vorgang, bedingt durch die notwendige Lüftungsöffnung am oberen Tankrand und kein Grund zur Reklamation. Da jede Benzin-Kettensäge während der Fertigung kontrolliert und mit Öl getestet wird, könnte trotz Ausleeren ein kleiner Rest im Tank sein, der während des Transportes das Gehäuse leicht mit Öl verschmutzt. Bitte säubern Sie das Gehäuse mit einem Lappen.

Sägekette und Schwert demontieren

1. Schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Zündkerzenstecker (**N** 34) und lassen Sie das Gerät abkühlen.
2. Stellen Sie das Gerät auf eine flache Oberfläche.
3. Ziehen Sie den Kettenbremshebel (12) zum vorderen Handgriff (1) .
4. Drehen Sie die kleine Schraube (14) mit dem Kombiwerkzeug (17) **gegen den Uhrzeigersinn** um die Spannung von der Sägekette (9) zu nehmen.

5. Lösen Sie die beiden Muttern (15) der Kettenradabdeckung (13) mit dem Kombiwerkzeug (17).
6. Nehmen Sie die Kettenradabdeckung (13) ab.
7. Schieben Sie das Schwert (10) in Richtung Kettenritzel (27) und nehmen Sie die Sägekette (9) und anschließend das Schwert (10) ab.

Vor dem Wechsel der Sägekette ist die Nut der Führungsschiene von Schmutz zu reinigen, da bei vorhandenen Schmutzablagerungen die Sägekette aus der Schiene springen kann. Die Ablagerungen können auch das Kettenöl aufsaugen. Die Folge wäre, dass das Kettenöl nicht oder nur zu einem geringen Teil an die Schienenunterseite gelangt und die Schmierung verringert wird.

Sägekette und Schwert (Führungsschiene) montieren

1. Setzen Sie das Schwert (10) auf die Schienenbolzen (26a) auf und schieben Sie es an das Kettenritzel (27), um die Sägekette leichter auflegen zu können.
2. Fädeln Sie die Sägekette (9) über das Kettenritzel (27).
3. Beginnen Sie auf dem Schwert (10) die Sägekette (9) die Schwertnut einzulegen, in Richtung Schwertspitze. Es ist normal, wenn die Sägekette (9) durchhängt.
4. Ziehen Sie das Schwert (10) nach vorne, um Spannung auf die Sägekette (9) zu bringen.
5. Setzen Sie die Kettenradabdeckung (13) auf.
6. Ziehen Sie die beiden Muttern (15) der Kettenradabdeckung (13) leicht an.
7. **Spannen** Sie die Sägekette (9), indem Sie die kleine Schraube (14) **im Uhrzeigersinn drehen**.



Spannt sich die Sägekette (9) nicht, überprüfen Sie, dass die

Nase (30) in der Kettenradabdeckung in die Aussparung (29) am Schwert greift.

C Sägekette demontieren/montieren

i Vorsicht! Die Benzin-Kettensäge kann nach Gebrauch nachölen und Öl kann auslaufen, wenn sie seitlich oder auf dem Kopf gelagert wird.

Das ist ein normaler Vorgang, bedingt durch die notwendige Lüftungöffnung am oberen Tankrand und kein Grund zur Reklamation. Da jede Benzin-Kettensäge während der Fertigung kontrolliert und mit Öl getestet wird, könnte trotz Ausleeren ein kleiner Rest im Tank sein, der während des Transportes das Gehäuse leicht mit Öl beschmutzt. Bitte säubern Sie das Gehäuse mit einem Lappen.

Sägekette demontieren

1. Schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Zündkerzenstecker (**N** 34) und lassen Sie das Gerät abkühlen.
2. Stellen Sie das Gerät auf eine flache Oberfläche.
3. Ziehen Sie den Kettenbremshebel (12) zum vorderen Handgriff (1) .
4. Drehen Sie die kleine Schraube (14) mit dem Kombiwerkzeug (17) **gegen den Uhrzeigersinn** um die Spannung von der Sägekette (9) zu nehmen.
5. Lösen Sie die beiden Muttern (15) der Kettenradabdeckung (13) mit dem Kombiwerkzeug (17).
6. Nehmen Sie die Kettenradabdeckung (13) ab.
7. Schieben Sie das Schwert (10) in Richtung Kettenritzel (27) und nehmen Sie die Sägekette (9) ab.

Vor dem Wechsel der Sägekette ist die Nut der Führungsschiene von Schmutz zu

reinigen, da bei vorhandenen Schmutzablagerungen die Sägekette aus der Schiene springen kann. Die Ablagerungen können auch das Kettenöl aufsaugen. Die Folge wäre, dass das Kettenöl nicht oder nur zu einem geringen Teil an die Schienenunterseite gelangt und die Schmierung verringert wird.

Sägekette montieren

1. Schieben Sie das Schwert (10) an das Kettenritzel (27), um die Sägekette leichter auflegen zu können.
2. Fädeln Sie die Sägekette (9) über das Kettenritzel (27).
3. Beginnen Sie auf dem Schwert (10) die Sägekette (9) die Schwertnut einzulegen, in Richtung Schwertspitze. Es ist normal, wenn die Sägekette (9) durchhängt.
4. Ziehen Sie das Schwert (10) nach vorne, um Spannung auf die Sägekette (9) zu bringen.
5. Setzen Sie die Kettenradabdeckung (13) auf.
6. Ziehen Sie die beiden Muttern (15) der Kettenradabdeckung (13) leicht an.
7. **Spannen** Sie die Sägekette (9), indem Sie die kleine Schraube (14) **im Uhrzeigersinn drehen**.

i Spannt sich die Sägekette (9) nicht, überprüfen Sie, dass die Nase (30) in der Kettenradabdeckung in die Aussparung (29) am Schwert greift.

Sägetechniken

Allgemeines

- Sie haben eine bessere Kontrolle, wenn Sie mit der Unterseite des Schwertes (mit einlaufender Sägekette) und nicht mit der Oberseite des Schwertes (mit auslaufender Sägekette) sägen.

- Die Sägekette darf während des Durchsägens oder danach weder den Erdboden noch einen anderen Gegenstand berühren.
- Achten Sie darauf, dass die Sägekette nicht im Sägeschnitt festklemmt. Der Baumstamm darf nicht brechen oder absplittern.
- Beachten Sie auch die Vorsichtsmaßnahmen gegen Rückschlag (siehe Sicherheitshinweise).
- Bei Sägearbeiten am Hang stets oberhalb des Baumstammes stehen. Um im Moment des „Durchsägens“ die volle Kontrolle zu behalten, gegen Ende des Schnitts den Anpressdruck reduzieren, ohne den festen Griff an den Handgriffen der Benzin-Kettensäge zu lösen. Darauf achten, dass die Sägekette nicht den Boden berührt. Nach Fertigstellung des Schnitts den Stillstand der Benzin-Kettensäge abwarten, bevor man die Benzin-Kettensäge dort entfernt. Den Motor der Benzin-Kettensäge immer ausschalten, bevor man von Baum zu Baum wechselt.

! Wenn die Sägekette festklemmt, versuchen Sie nicht, die Benzin-Kettensäge mit Gewalt herauszuziehen. Es besteht Verletzungsgefahr. Stellen Sie den Motor ab und benutzen Sie einen Hebelarm oder Keil, um die Benzin-Kettensäge freizubekommen.

Bäume fällen

i Auf dem Gerät ist eine Visierlinie/ Fällrichtungsanzeiger (36). Setzen Sie die Benzin-Kettensäge am Baum an, siehe Bild **P**. Die Visierlinie/ der Fällrichtungsanzeiger (36) gibt die Fällrichtung an. Setzen Sie die Fallkerbe

und den Fällschnitt wie im Nachfolgenden beschrieben.

! Es ist viel Erfahrung erforderlich, um Bäume zu fällen. Fällen Sie nur Bäume, wenn Sie sicher mit der Benzin-Kettensäge umgehen können. Benutzen Sie die Benzin-Kettensäge auf keinen Fall, wenn Sie sich unsicher fühlen.

! Wir raten unerfahrenen Anwendern aus Sicherheitsgründen davon ab, einen Baumstamm mit einer Schwertlänge zu fällen, die kleiner ist als der Stammdurchmesser.

- Achten Sie darauf, dass sich keine Menschen oder Tiere in der Nähe des Arbeitsbereichs aufhalten. Der Sicherheitsabstand zwischen dem zu fällenden Baum und dem nächstliegenden Arbeitsplatz muss 2 ½ Baumängen betragen.
- Achten Sie auf die Fällrichtung: Der Anwender muss sich in der Nähe des gefällten Baumes sicher bewegen können, um den Baum leicht ablängen und entasten zu können. Es ist zu vermeiden, dass der fallende Baum sich in einem anderen Baum verfängt. Beachten Sie die natürliche Fallrichtung, die von Neigung und Krümmtheitigkeit des Baumes, Windrichtung, der Lage größerer Äste und Anzahl der Äste abhängig ist.
- Bei Sägearbeiten am Hang sollte sich der Bediener der Kettensäge im Gelände oberhalb des zu fällenden Baums aufhalten, da der Baum nach dem Fällfall wahrscheinlich bergab rollen oder rutschen wird.
- Kleine Bäume mit einem Durchmesser von 15-18 cm können gewöhnlich mit einem Schnitt abgesägt werden.

- Bei Bäumen mit einem größeren Durchmesser müssen Kerbschnitte und ein Fällschnitt angesetzt werden (siehe .

 **Fällen Sie keinen Baum, wenn ein starker oder wechselnder Wind weht, wenn die Gefahr einer Eigentumsbeschädigung besteht oder wenn der Baum auf Leitungen treffen könnte.**

Beim Fällen von Bäumen ist darauf zu achten, dass andere Personen keiner Gefahr ausgesetzt werden, keine Versorgungsleitungen getroffen und keine Sachschäden verursacht werden. Sollte ein Baum mit einer Versorgungsleitung in Berührung kommen, so ist das Versorgungsunternehmen sofort in Kenntnis zu setzen.



Klappen Sie direkt nach Beenden des Sägevorgangs den Gehörschutz hoch, damit Sie Töne und Warnsignale hören können.

1. **Entasten - Abbildung  :**
Entfernen Sie nach unten hängende Äste, indem Sie den Schnitt oberhalb des Astes ansetzen. Entasten Sie niemals höher als bis zur Schulterhöhe.
2. **Fluchtbereich - Abbildung  :**
Entfernen Sie das Unterholz rund um den Baum, um einen leichten Rückzug zu sichern. Der Fluchtbereich (1) sollte etwa um 45° versetzt hinter der geplanten Fällrichtung (2) liegen.
3. **Fallkerbe schneiden (A) - Abbildung  :**
Setzen Sie eine Fallkerbe in die Richtung, in die der Baum fallen soll. Beginnen Sie mit dem unteren, horizontalen Schnitt. Die Schnitttiefe soll etwa 1/3 des Stammdurchmessers betra-

gen. Machen Sie nun einen schrägen Sägeschnitt mit einem Schnittwinkel von ungefähr 45°, von oben, der exakt auf den unteren Sägeschnitt trifft.

Dadurch wird das Einklemmen der Sägekette oder der Führungsschiene beim Setzen des zweiten Kerbschnitts vermieden.



Treten Sie nie vor einen Baum, der eingekerbt ist.

4. **Fällschnitt (B) - Abbildung  :**
Führen Sie den Fällschnitt von der anderen Seite des Stammes aus, während Sie links vom Baumstamm stehen und mit ziehender Sägekette sägen. Der Fällschnitt muss horizontal mindestens 5 cm oberhalb des horizontalen Kerbschnitts verlaufen.
Er sollte so tief sein, dass der Abstand zur Kerbschnittlinie mindestens 1/10 des Stammdurchmessers beträgt. Der nicht durchgesägte Teil des Stammes wird als Brechmaß bezeichnet.
Der Steg verhindert, dass sich der Baum dreht und in die falsche Richtung fällt. Sägen Sie den Steg nicht durch. Bei Annäherung des Fällschnitts an den Steg sollte der Baum zu fallen beginnen. Wenn sich zeigt, dass der Baum möglicherweise nicht in die gewünschte Richtung fällt oder sich zurückneigt und die Sägekette festklemmt, den Fällschnitt unterbrechen. Zur Öffnung des Schnitts und zum Umlegen des Baumes in die gewünschte Falllinie Keile aus Holz, Kunststoff oder Aluminium verwenden.

Abbildung  :

5. Schieben Sie einen Fällkeil oder ein Brecheisen in den Fällschnitt, sobald die Schnitttiefe dies gestattet, um ein Festklemmen des Schwertes zu verhindern.

Abbildung L :

6. Wenn der Stammdurchmesser größer ist als die Länge des Schwertes, machen Sie zwei Schnitte.
7. Nach Ausführen des Fallschnitts fällt der Baum von selbst oder mit Hilfe des Fällkeils oder Brecheisens.

! Sobald der Baum zu fallen beginnt, ziehen Sie die Benzin-Kettensäge aus dem Schnitt heraus, stoppen den Motor, legen die Benzin-Kettensäge ab und verlassen den Arbeitsplatz über den Rückzugsweg. Auf herunterfallende Äste achten und nicht stolpern.

H Entasten

Entasten ist die Bezeichnung für das Entfernen von Ästen und Zweigen von einem gefällten Baum.

! Viele Unfälle geschehen beim Entasten. Sägen Sie nie Äste ab, wenn Sie auf dem Baumstamm stehen. Behalten Sie den Rückschlagbereich im Auge, wenn Äste unter Spannung stehen.

- Entfernen Sie Stützzweige erst nach dem Ablängen.
- Unter Spannung stehende Äste müssen von unten nach oben gesägt werden, um ein Festklemmen der Benzin-Kettensäge zu verhindern.
- Beim Absägen von dickeren Ästen verwenden Sie dieselbe Technik wie beim Ablängen.
- Arbeiten Sie links vom Stamm und so nahe wie möglich an der Benzin-Kettensäge. Nach Möglichkeit ruht das Gewicht der Benzin-Kettensäge auf dem Stamm.

- Wechseln Sie den Standort, um Äste jenseits des Stammes abzusägen.
- Verzweigte Äste werden einzeln abgelängt.
- Kleinere Äste, gemäß Abb. H, mit einem Schnitt trennen.

Ablängen

Ablängen ist das Sägen von gefällten Baumstämmen in kleine Abschnitte.

- Achten Sie darauf, dass die Sägekette beim Sägen den Erdboden nicht berührt.
- Achten Sie auf guten Stand und stehen Sie bei abschüssigem Gelände oberhalb des Stammes.
- Achten Sie auf Ihren sicheren Stand und die gleichmäßige Verteilung Ihres Körpergewichts auf beide Füße. Falls möglich, sollte der Stamm durch Äste, Balken oder Keile unterlegt und gestützt sein. Beachten Sie die nachfolgenden Anweisungen für leichtes Sägen.

1. Stamm liegt am Boden - Abbildung D :

Sägen Sie von oben den Stamm ganz durch und achten Sie am Ende des Schnittes darauf, den Boden nicht zu berühren. Wenn die Möglichkeit besteht, den Stamm zu drehen, sägen Sie ihn zu 2/3 durch. Dann drehen Sie den Stamm um und sägen den Rest des Stammes von oben durch.

2. Stamm ist an einem Ende abgestützt - Abbildung E :

Sägen Sie zuerst von unten nach oben (mit der Oberseite des Schwertes) 1/3 des Stammdurchmessers durch, um ein Splintern zu vermeiden. Sägen Sie dann von oben nach unten (mit der Unterseite des Schwertes) auf den ersten Schnitt zu, um ein Festklemmen zu vermeiden.

3. Stamm ist an beiden Enden abgestützt - Abbildung F :

Sägen Sie zuerst von oben nach unten (mit der Unterseite des Schwertes) 1/3 des Stammdurchmessers durch. Sägen Sie dann von unten nach oben (mit der Oberseite des Schwertes), bis sich die Schnitte treffen.

4. Sägen auf einem Sägebock - Abbildung G :

Halten Sie die Benzin-Kettensäge mit beiden Händen fest und führen Sie die Maschine während des Sägens vor dem Körper. Wenn der Stamm durchtrennt wird, führen Sie die Maschine rechts am Körper vorbei (1). Halten Sie den linken Arm so gerade wie möglich (2). Achten Sie auf den herabfallenden Stamm. Stellen Sie sich so, dass der abgetrennte Stamm keine Gefährdung darstellt. Achten Sie auf Ihre Füße. Der abgetrennte Stamm könnte beim Herabfallen Verletzungen verursachen. Halten Sie das Gleichgewicht (3).

Reinigung



Führen Sie Reinigungsarbeiten grundsätzlich bei ausgeschaltetem, abgekühltem Motor und gezogenem Zündkerzenstecker/aktivierter Kettenbremse durch. Tragen Sie beim Arbeiten mit der Sägekette stets Schutzhandschuhe und verwenden Sie nur Originalteile. Es besteht Verletzungs- und Verbrennungsgefahr!

Lassen Sie Instandsetzungsarbeiten und Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Betriebsanleitung beschrieben sind, von unserer Fachwerkstatt durchführen. Benutzen Sie nur originale Ersatzteile.

- Reinigen Sie die Maschine nach jedem Gebrauch gründlich. Dadurch verlängern Sie die Lebensdauer der Maschine und vermeiden Unfälle.
- Halten Sie die Griffe frei von Benzin, Öl oder Fett. Reinigen Sie die Griffe gegebenenfalls mit einem feuchten, in Seifenlauge ausgewaschenem Lappen. Benutzen Sie zur Reinigung keine Lösungsmittel oder Benzin!
- Reinigen Sie nach jeder Benutzung die Sägekette. Benutzen Sie hierzu einen Pinsel oder Handfeger. Benutzen Sie zur Reinigung der Sägekette keine Flüssigkeiten. Ölen Sie die Sägekette nach der Reinigung mit Kettenöl leicht ein.
- Entfernen Sie zur Reinigung auch die Kettenradabdeckung (A 13), um auch an dieser Stelle reinigen zu können.
- Reinigen Sie das Schwert (Führungsschiene) (A 10).
- Reinigen Sie die Lüftungsschlitze und die Oberflächen der Maschine mit einem Pinsel, Handfeger oder trockenem Lappen. Benutzen Sie zur Reinigung keine Flüssigkeiten.
- Reinigen Sie den Öldurchlass (C 28), um ein störungsfreies, automatisches Ölen der Sägekette während des Betriebs zu gewährleisten. Nehmen Sie hierzu einen Pinsel oder einen Lappen zur Hilfe, um Rückstände aus dem Öldurchlass auszuwischen.

Wartung



Führen Sie Wartungsarbeiten grundsätzlich bei ausgeschaltetem, abgekühltem Motor und gezogenem Zündkerzenstecker/aktivierter Kettenbremse durch. Tragen Sie beim Arbeiten mit der Sägekette stets Schutzhandschuhe und verwenden Sie nur Originalteile. Es be-

steht Verletzungs- und Verbrennungsgefahr!

Lassen Sie Instandsetzungsarbeiten und Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Betriebsanleitung beschrieben sind, von unserer Fachwerkstatt durchführen. Benutzen Sie nur originale Ersatzteile.

Wartungsintervalle

Führen Sie die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Wartungsarbeiten regelmäßig durch. Durch regelmäßige Wartung Ihrer Benzin-Kettensäge wird die Lebensdauer der Benzin-Kettensäge verlängert. Sie erreichen zudem optimale Schnittleistungen und vermeiden Unfälle.

Tabelle Wartungsintervalle

Maschinenteil	Aktion	Vor jedem Gebrauch	Nach 10 Betriebsstunden	Nach jedem Gebrauch
Komponenten der Kettenbremse	Prüfen, bei Bedarf ersetzen	✓		
Kettenritzel (C 27)	Prüfen, bei Bedarf ersetzen	✓		
Sägekette (C 9)	Prüfen, ölen, bei Bedarf nachschleifen oder ersetzen	✓		
Sägekette (C 9)	Reinigen und ölen			✓
Schwert (C 10)	Prüfen, reinigen, ölen	✓		✓
Schwert (C 10)	Schwert umdrehen		✓	
Öl-Automatik	Prüfen, bei Bedarf Öldurchlass reinigen	✓		
Kupplung	Stillstand im Leerlauf prüfen	✓		
Schrauben, Muttern, Bolzen	Prüfen, Anziehen		✓	
Luftfilter	Reinigen oder ersetzen			✓
Zündkerze (N 35)	Reinigen/einstellen/ersetzen		✓	

M Luftfilter reinigen

! Betreiben Sie das Gerät nie ohne Luftfilter. Staub und Schmutz gelangen ansonsten in den Motor und führen zu Schäden an der Maschine. Halten Sie den Luftfilter sauber.

1. Schalten Sie den Motor aus und lassen Sie das Gerät abkühlen.
2. Lösen Sie die Schraube (31) am Luftfilterdeckel (32) und nehmen Sie den Luftfilterdeckel (32) vom Luftfiltergehäuse ab.
3. Nehmen Sie den Luftfilter (33) aus dem Luftfiltergehäuse.

- Reinigen Sie den Luftfilter (33) mit Wasser und lassen Sie ihn an der Luft trocknen. **Benutzen Sie zum Reinigen niemals Benzin!**

i Ersetzen Sie den Luftfilter (33), wenn er verschlissen, beschädigt oder stark verschmutzt ist (siehe „Ersatzteile/Zubehör“).

- Setzen Sie den gereinigten (ggf. neuen) Luftfilter (33) in das Luftfiltergehäuse.
- Setzen Sie den Luftfilterdeckel (32) auf das Luftfiltergehäuse.
- Fixieren Sie den Luftfilterdeckel (32) mit der Schraube (31).

N Zündkerze prüfen/einstellen/wechseln

i Verschlossene Zündkerzen oder ein zu großer Zündabstand führen zu einer Leistungsreduzierung des Motors.

- Schalten Sie den Motor aus und lassen Sie das Gerät abkühlen.
- Lösen Sie die Schraube (31) am Luftfilterdeckel (32) und nehmen Sie den Luftfilterdeckel (32) vom Luftfiltergehäuse ab.
- Nehmen Sie den Luftfilter (33) aus dem Luftfiltergehäuse.
- Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (34) von der Zündkerze (35) ab.
- Schrauben Sie die Zündkerze (35) **gegen den Uhrzeigersinn** mit dem Kombiwerkzeug (17) heraus.
- Prüfen Sie den Zündabstand mit Hilfe einer Fühlerlehre (im Fachhandel erhältlich). **Der Elektrodenabstand muss 0,6-0,7 mm betragen.**
- Stellen Sie den Abstand gegebenenfalls ein, indem Sie die Masse-Elektrode der Zündkerze (35) vorsichtig biegen.
- Reinigen Sie die Zündkerze (35) mit einer Drahtbürste.

- Setzen Sie die gereinigte und eingestellte Zündkerze (35) ein oder tauschen Sie beschädigte Zündkerzen (35) gegen eine neue Zündkerze aus (siehe Kapitel „Ersatzteile/Zubehör“).
- Stecken Sie den Zündkerzenstecker (34) wieder auf.
- Montieren Sie den Luftfilter (33) und den Luftfilterdeckel (32) wieder.

Vergaser einstellen

Der Vergaser wurde werkseitig auf optimale Leistung voreingestellt. Sollten Nach-einstellungen erforderlich sein, lassen Sie die Einstellungen durch eine Fachwerkstatt durchführen.

Schneidzähne schärfen

! Eine falsch geschärfte Sägekette erhöht die Rückschlaggefahr! Benutzen Sie schnittfeste Handschuhe, wenn Sie mit der Sägekette oder mit dem Schwert hantieren.

i Eine scharfe Sägekette gewährleistet eine optimale Schnittleistung. Sie frisst sich mühelos durch das Holz und hinterlässt große, lange Holzspäne. Eine Sägekette ist stumpf, wenn Sie die Schneidausrüstung durch das Holz drücken müssen und die Holzspäne sehr klein sind. Bei einer sehr stumpfen Sägekette fallen überhaupt keine Späne, sondern nur Holzstaub an.

- Die sägenden Teile der Sägekette sind die Schneidglieder, die aus einem Schneidezahn und einer Tiefenbegrenznase bestehen. Der Höhenabstand zwischen diesen beiden bestimmt die Schärfentiefe.

- Beim Schärfen der Schneidezähne müssen folgende Werte berücksichtigt werden:



- Schräfwinkel (30°)
- Brustwinkel (60°)
- Schärtiefe (0,65 mm)



Abweichungen von den Maßangaben der Schneidengeometrie können zu einer Erhöhung der Rückschlagneigung der Maschine führen. Erhöhte Unfallgefahr!

Das Nachschärfen einer Sägekette bedarf einiger Übung. Zudem sind zum Schärfen der Sägekette Spezialwerkzeuge erforderlich, die gewährleisten, dass die Kette im richtigen Winkel und in der richtigen Tiefe geschärft wird. Gehen Sie entsprechend der Anleitung Ihres Sägekettenschärfgerätes (z. B. Parkside PSG 85 B2) vor. Für den unerfahrenen Benutzer von Kettensägen empfehlen wir, die Sägekette von einem Fachmann oder von einer Fachwerkstatt schärfen zu lassen oder die Kette auszu-tauschen.

Abbildung :

1. Schalten Sie den Motor aus und lassen Sie das Gerät abkühlen.
2. Zum Schärfen sollte die Sägekette straff gespannt sein, um ein richtiges Schärfen zu ermöglichen.
3. Zum Schärfen ist eine Rundfeile mit 4,0 mm Durchmesser erforderlich.



Andere Durchmesser beschädigen die Sägekette und können zu einer Gefährdung beim Arbeiten führen!

4. Schärfen Sie nur von innen nach außen. Führen Sie die Feile von der Innen-

seite des Schneidezahns nach außen. Heben Sie die Feile ab, wenn Sie diese zurückziehen.

5. Schärfen Sie zuerst die Zähne einer Seite. Drehen Sie dann die Sägekette um und schärfen Sie die Zähne der anderen Seite.
6. Die Sägekette ist abgenutzt und muss gegen eine neue Sägekette ersetzt werden, wenn nur noch ca. 4 mm des Schneidezahns übrig ist.
7. Nach dem Schärfen müssen alle Schneidglieder gleich lang und breit sein.
8. Nach jedem dritten Schärfen muss die Spantiefe (Tiefenbegrenzerabstand) geprüft werden und die Höhe mit Hilfe einer Flachfeile nachgefeilt werden. Der Tiefenbegrenzerabstand sollte um ca. 0,65 mm gegenüber dem Schneidezahn zurückstehen. Runden Sie nach dem Zurücksetzen den Tiefenbegrenzerabstand nach vorne etwas ab.

Kettenspannung einstellen

Das Einstellen der Kettenspannung ist im Kapitel „Bedienung/Inbetriebnahme - Sägekette spannen“ beschrieben.

Neue Sägekette einlaufen lassen



Den Wechsel der Sägekette finden Sie im Kapitel „Sägekette und Schwert demontieren/montieren“.

Bei einer neuen Sägekette verringert sich die Spannkraft nach einiger Zeit. Deshalb müssen Sie nach den ersten 5 Schnitten, spätestens nach 10 Minuten Sägezeit die Sägekette nachspannen.



Siehe Kapitel „Bedienung/Inbetriebnahme - Sägekette spannen“.

! Befestigen Sie eine neue Sägekette nie auf einem abgenutzten Kettenritzel oder auf einem beschädigten oder abgenutzten Schwert. Die Sägekette könnte abspringen oder reißen. Schwere Verletzungen können die Folge sein.

C Schwert warten

! Benutzen Sie schnittfeste Handschuhe, wenn Sie mit der Sägekette oder mit dem Schwert hantieren.

1. Schalten Sie den Motor aus und lassen Sie das Gerät abkühlen.
2. Drehen Sie die kleine Schraube (14) Kombiwerkzeug **gegen den Uhrzeigersinn** um die Spannung von der Sägekette (9) zu nehmen.
3. Lösen Sie die beiden Muttern (15) der Kettenradabdeckung (13) mit dem Kombiwerkzeug (17).
4. Nehmen Sie die Kettenradabdeckung (13), das Schwert (10) und die Sägekette (9) ab.
5. Prüfen Sie das Schwert (10) auf Abnutzung. Entfernen Sie Grate und begradien Sie die Führungsflächen mit einer Flachfeile.
6. Reinigen Sie den Öldurchlass (28), um ein störungsfreies, automatisches Ölen der Sägekette während des Betriebs zu gewährleisten.
7. Montieren Sie Schwert (10), Sägekette (9) und Kettenradabdeckung (13) und spannen Sie die Sägekette (9).

i Bei optimalem Zustand des Öldurchlasses sprüht die Sägekette wenige Sekunden nach Anlassen der Benzin-Kettensäge automatisch etwas Öl ab.

C Schwert umdrehen



Benutzen Sie schnittfeste Handschuhe, wenn Sie mit der Sägekette oder mit dem Schwert hantieren.

Das Schwert (10) muss ca. alle 10 Arbeitsstunden umgedreht werden, um eine gleichmäßige Abnutzung zu gewährleisten.

1. Schalten Sie den Motor aus und lassen Sie das Gerät abkühlen.
2. Drehen Sie die kleine Schraube (14) mit dem Kombiwerkzeug (17) **gegen den Uhrzeigersinn** um die Spannung von der Sägekette (9) zu nehmen.
3. Lösen Sie die beiden Muttern (15) der Kettenradabdeckung (13) mit dem Kombiwerkzeug (17).
4. Nehmen Sie die Kettenradabdeckung (13), das Schwert (10) und die Sägekette (9) ab.
5. Drehen Sie das Schwert um seine horizontale Achse und montieren Sie Schwert und Kette wie unter „Schwert demontieren/montieren“ beschrieben. Beachten Sie dabei die Laufrichtung der Sägekette!



Laufrichtung der Sägekette

Orientieren Sie sich zur Ausrichtung der Sägekette (9) an dem Bildzeichen auf der Kettenradabdeckung (13), wenn das Schwert gedreht wird.

Lagerung

- Reinigen Sie das Gerät vor der Aufbewahrung.
- Bringen Sie die Schwertschutzhülle an.
- Bewahren Sie das Gerät an einem trockenen und staubgeschützten Ort auf, außerhalb der Reichweite von Kindern.

Bio-Kettenöl:

- Entleeren Sie den Öltank vor längeren Betriebspausen. Entsorgen Sie Altöl umweltgerecht (siehe „Entsorgung/Umweltschutz“). Es können sich weiterhin Ölrreste in Schläuchen im Gerät befinden, die während der Lagerung austreten könnten. Stellen Sie das Gerät zur Lagerung auf eine geeignete Unterlage/in eine Ölwanne.

Lagerung während Betriebspausen



Ein Nichtbeachten der Lagerungshinweise kann durch Kraftstoffreste im Vergaser zu Startproblemen oder permanenten Schäden führen.

Bei Betriebspausen von mehr als 3 Monaten:

1. Entleeren Sie den Kraftstofftank an einem gut belüfteten Ort.
2. Starten Sie den Motor und lassen ihn im Leerlauf laufen, bis der Motor stoppt und der Vergaser frei von Kraftstoff ist.
3. Lassen Sie den Motor abkühlen (ca. 5 Minuten).

Transport

- Verwenden Sie die Schwertschutzhülle (16), wenn Sie das Gerät transportieren.
- Tragen Sie das Gerät am vorderen Handgriff mit dem Schwert nach hinten gerichtet.

Entsorgung/Umweltschutz

Geben Sie Altöl und Benzinreste nicht in die Kanalisation oder in den Abfluss. Entsorgen Sie Altöl und Benzinreste umweltgerecht - geben Sie diese an einer Entsorgungsstelle ab.

Führen Sie Gerät, Zubehör und Verpackung einer umweltgerechten Wiederverwertung zu. Maschinen gehören nicht in den Hausmüll.

Entleeren Sie den Benzintank sorgfältig und geben Sie Ihr Gerät an einer Verwertungsstelle ab.

Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte: Verbraucher sind gesetzlich dazu verpflichtet, Elektro- und Elektronikgeräte am Ende ihrer Lebensdauer einer umweltgerechten Wiederverwertung zuzuführen. Auf diese Weise wird eine umwelt- und ressourcenschonende Verwertung sichergestellt.

Je nach Umsetzung in nationales Recht können Sie folgende Möglichkeiten haben:

- an einer Verkaufsstelle zurückgeben,
- an einer offiziellen Sammelstelle abgeben,
- an den Hersteller/Inverkehrbringer zurücksenden.

Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Zusätzliche Entsorgungshinweise für Deutschland nach Elektro- und Elektronikgerätegesetz:

Das Gerät ist bei eingerichteten Sammelstellen, Wertstoffhöfen oder Entsorgungsbetrieben abzugeben. Zudem sind Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten sowie Vertreiber von Lebensmitteln zur Rücknahme verpflichtet. LIDL bietet Ihnen Rückgabemöglichkeiten direkt in den Filialen und Märkten an. Rückgabe und Entsorgung sind für Sie kostenfrei.

Beim Kauf eines Neugerätes haben Sie das Recht, ein entsprechendes Altgerät unentgeltlich zurückzugeben.

Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, unabhängig vom Kauf eines Neugerätes, unentgeltlich (bis zu drei) Altgeräte abzugeben, die in keiner Abmessung größer als 25 cm sind.

Bitte entnehmen Sie vor der Rückgabe Batterien oder Akkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können und führen diese einer separaten Sammlung zu.

Ersatzteile/Zubehör

Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie unter www.grizzlytools.shop

Sollten Sie Probleme mit dem Bestellvorgang haben, verwenden Sie bitte das Kontaktformular. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an das „Service-Center“ (siehe Seite 32).

Öltankdeckel 91110127
Sägekette 91110132

Schwert 91110131
Zündkerze 91110128
Bio-Kettenöl 1 l 30230001



Eine sichere Verwendung der Benzin-Kettensäge ist nur mit zugelassenen Sägeketten und Führungsschienen möglich. Der Einsatz nicht zugelassener Kombinationen kann ernsthafte oder sogar tödliche Verletzungen verursachen.

Bitte verwenden mit dieser Benzin-Kettensäge ausschließlich die folgenden Führungsschienen:

BE18-72-5810P (Hangzhou kangxin tools manufacturing Co., Ltd)

oder 188PXBK095 (Oregon)

und folgenden Sägeketten:

.325.058x72DL (Hangzhou kangxin tools manufacturing Co., Ltd) oder 21BPX072X (Oregon)

A Fehlersuche

Problem	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Gerät startet nicht	Kettenbremse eingerastet	Kettenbremse überprüfen, evtl. Kettenbremse lösen
	kein Kraftstoff im Tank	Kraftstoff auffüllen
	Ein-/Ausschalter (24) defekt	Reparatur durch Kundendienst
	Motor defekt	
	Zündkerze (35) abgenutzt	Zündkerze prüfen/tauschen
Sägekette läuft nicht	Kettenbremse blockiert Sägekette	Kettenbremse überprüfen, evtl. Kettenbremse lösen
Schlechte Schneidleistung	Sägekette (9) falsch montiert	Sägekette richtig montieren
	Sägekette (9) stumpf	Schneidzähne schärfen oder neue Sägekette aufziehen
	Kettenspannung ungenügend	Kettenspannung überprüfen
Gerät läuft schwer, Sägekette springt ab	Kettenspannung ungenügend	Kettenspannung überprüfen
Sägekette wird heiß, Rauchentwicklung beim Sägen, Verfärbung der Schiene	Zu wenig Kettenöl	Ölstand prüfen und ggf. Kettenöl nachfüllen, Öl-Automatik prüfen und ggf. Öldurchlass reinigen oder Reparatur durch Kundendienst

Garantie

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, Sie erhalten auf dieses Gerät 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum.

Im Falle von Mängeln dieses Gerätes stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Gerätes gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

Garantiebedingungen

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Original-Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt.

Tritt innerhalb von drei Jahren ab dem Kaufdatum dieses Gerätes ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Gerät von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Drei-Jahres-Frist das defekte Gerät und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.

Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Gerät zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Gerätes beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Garantieumfang

Das Gerät wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Geräteteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können (z. B. Sägekette) oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen (z. B. Schalter). Diese Garantie verfällt, wenn das Gerät beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder nicht gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des Gerätes sind alle in der Betriebsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Betriebsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden.

Das Gerät ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegen zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Artikelnummer (IAN 436503_2304) als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild.
- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten, kontaktieren Sie zunächst die nachfolgend benannte Servi-

ceabteilung **telefonisch** oder per **E-Mail**. Sie erhalten dann weitere Informationen über die Abwicklung Ihrer Reklamation.

- Ein als defekt erfasstes Gerät können Sie, nach Rücksprache mit unserem Kundenservice, unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenbons) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Service-Anschrift übersenden. Um Annahmeprobleme und Zusatzkosten zu vermeiden, benutzen Sie unbedingt nur die Adresse, die Ihnen mitgeteilt wird. Stellen Sie sicher, dass der Versand nicht unfrei, per Sperrgut, Express oder sonstiger Sonderfracht erfolgt. Senden Sie das Gerät bitte inkl. aller beim Kauf mitgelieferten Zubehörteile ein und sorgen Sie für eine ausreichend sichere Transportverpackung.

Reparatur-Service

Sie können Reparaturen, **die nicht der Garantie unterliegen**, gegen Berechnung von unserer Service-Niederlassung durchführen lassen. Sie erstellt Ihnen gerne einen Kostenvoranschlag.

Wir können nur Geräte bearbeiten, die ausreichend verpackt und frankiert eingesandt wurden.

Achtung: Bitte senden Sie Ihr Gerät gereinigt und mit Hinweis auf den Defekt an unsere Service-Niederlassung.

Nicht angenommen werden unfrei - per Sperrgut, Express oder mit sonstiger Sonderfracht - eingeschickte Geräte.

Die Entsorgung Ihrer defekten, eingesendeten Geräte führen wir kostenlos durch.

Service-Center

DE Service Deutschland
Tel.: 0800 54 35 111
E-Mail: grizzly@lidl.de
IAN 436503_2304

AT Service Österreich
Tel.: 0800 44 77 44
E-Mail: grizzly@lidl.at
IAN 436503_2304

CH Service Schweiz
Tel.: 0800 56 44 33
E-Mail: grizzly@lidl.ch
IAN 436503_2304

Importeur

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Serviceanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst das oben genannte Service-Center.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Straße 20
63762 Großostheim
DEUTSCHLAND
www.grizzlytools.de

DE

AT

CH

Original- EG-Konformitätserklärung

Hiermit bestätigen wir, dass die
Benzin-Kettensäge
Modell PBKS 53 B3
Seriennummer 000001 - 112000

folgenden einschlägigen EU-Richtlinien in ihrer jeweils gültigen Fassung entspricht:

**2006/42/EG • 2014/30/EU • 2000/14/EG & 2005/88/EG
(EU) 2016/1628 • (EU) 2018/989 • 2011/65/EU* & (EU) 2015/863**

Um die Übereinstimmung zu gewährleisten, wurden folgende harmonisierte Normen sowie nationale Normen und Bestimmungen angewendet:

EN ISO 11681-1:2022 • EN ISO 14982:2009 • EN IEC 63000:2018

Zusätzlich wird entsprechend der Geräuschemissionsrichtlinie 2000/14/EG bestätigt:
Schallleistungspegel
garantiert: 115 dB
gemessen: 112,7 dB
Angewendetes Konformitätsbewertungsverfahren entsprechend Anhang VI /
2000/14/EG
Gemeldete Stelle: NB 0123 · TÜV SÜD Product Service GmbH ·
Ridlerstraße 65 · 80339 München · Deutschland
Baumusterbescheinigungs-Nr.: M6A 036607 1343 REV. 00

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller:

C E Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Straße 20
63762 Großostheim
Germany
05.08.2023

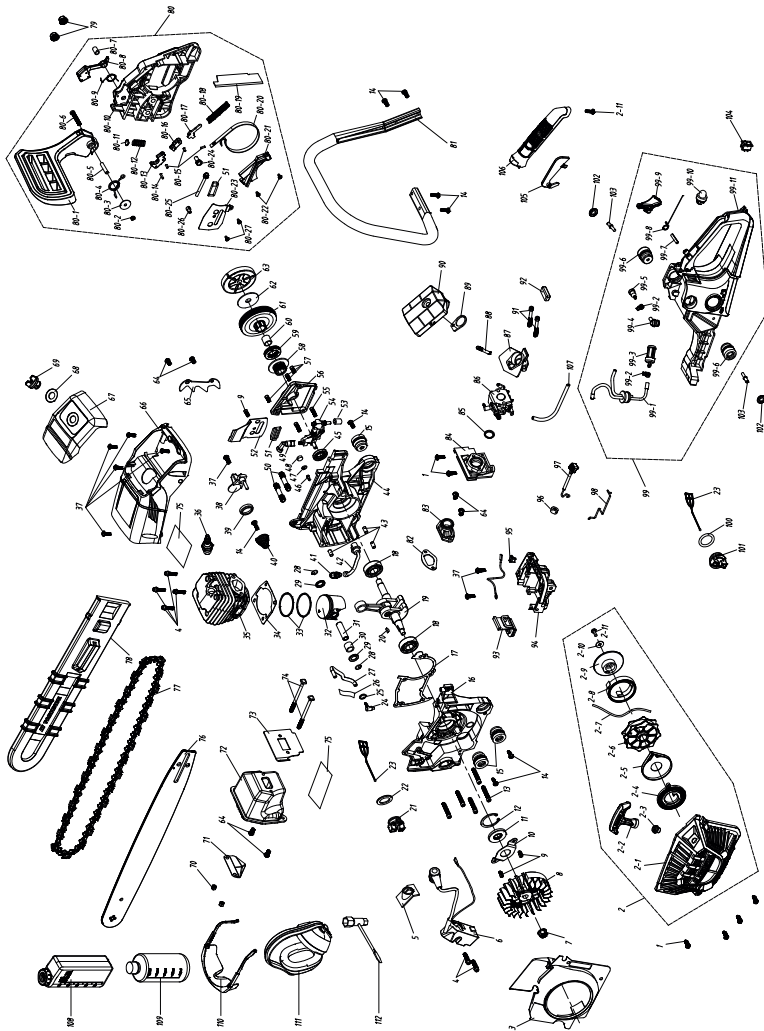


Christian Frank
Dokumentationsbevollmächtigter

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

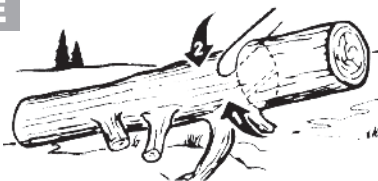
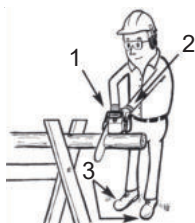
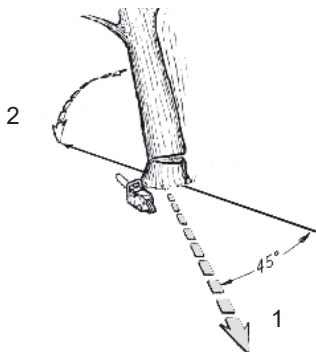
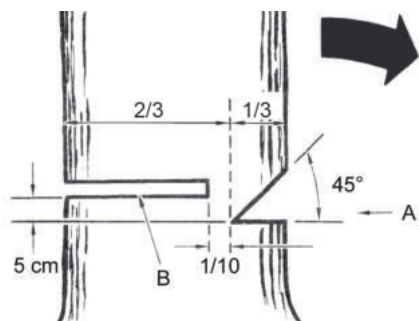
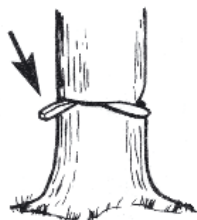
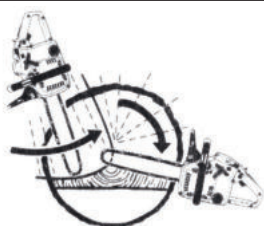
Explosionszeichnung

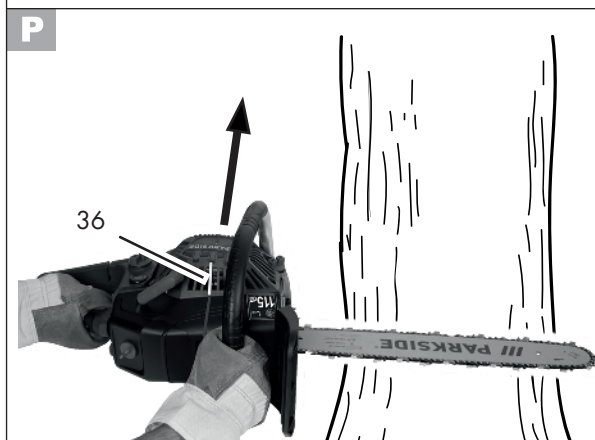
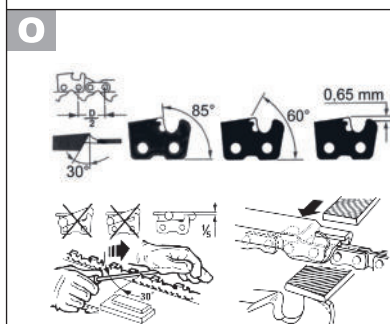
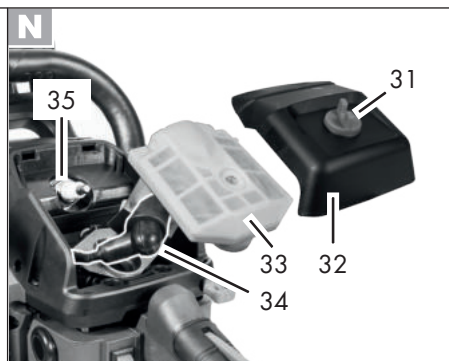
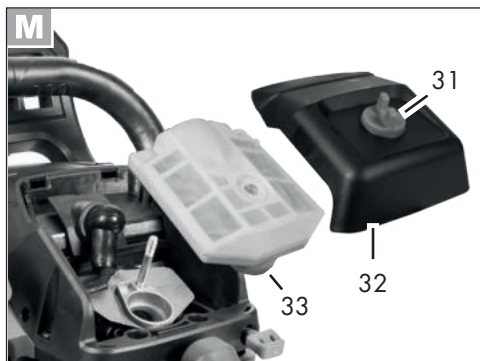
PBKS 53 B3



informativ

20230816_rev02_ks

D**E****F****G****H****I****J****K****L**



GRIZZLY TOOLS GMBH & CO. KG

Stockstädter Straße 20

63762 Großostheim

GERMANY

Stand der Informationen: 07/2023

Ident.-No.: 73020035072023-AT



IAN 436503_2304

AT